



Garmisch-Partenkirchen, den 21.11.2018

Pressemitteilung

Ehrungen für Verdienste um die Kriegsgräberfürsorge

Zusammen mit Kreisvorsitzenden Peter Weingand händigte Landrat Anton Speer im Rahmen einer Feierstunde Ehrungen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. an langjährige Mitglieder aus und dankte ihnen für ihren Einsatz.

Am 11. November 1918 kapitulierte das Deutsche Reich, nachdem die Welt vier Jahre unter dem Ersten Weltkrieg gelitten hat. Am 16. Dezember 1919 gründete sich die gemeinnützige Organisation des Volksbundes der Deutschen Kriegsgräberfürsorge e.V., die sich fortan um die Gräber zahlloser Gefallener kümmert. Der Volksbund baute über die Jahre zahlreiche Kriegsgräberstätten aus und erhielt 1954 den Auftrag, deutsche Soldatengräber im Ausland zu suchen, zu sichern und zu pflegen.

Damit bewahrt der Volksbund das Gedenken an die Kriegstoten.

Landrat Anton Speer zeichnete im Beisein des Kreisvorsitzenden Peter Weingand und des Bildungsreferenten Maximilian Fügen (Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.) verdiente langjährige Mitglieder des Volksbundes aus und dankte ihnen für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Geehrt wurden:

- für 10-jährige Mitgliedschaft: Thomas Zimmermann
- für 20-jährige Mitgliedschaft: Tobias Horak, Norbert Sauer
- für 30-jährige Mitgliedschaft: Franz Baudrexl, Helmut Rummelsberger
- für 40-jährige Mitgliedschaft: Helmut Schwarzenberger
- für 50-jährige Mitgliedschaft: Karl Kirchmayer

Im Anschluss eröffnete Landrat Anton Speer die Ausstellung „14/18 – mitten in Europa. Die „Urkatastrophe“ des Ersten Weltkrieges und ihre Folgen für das 21. Jahrhundert“ des Volksbunds Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V., die bis 29. November im Foyer des Landratsamtes besichtigt werden kann.



Landratsamt Garmisch-Partenkirchen, Büro des Landrats – Öffentlichkeitsarbeit, Olympiastraße 10, 82467 Garmisch-Partenkirchen
Ihre Ansprechpartnerin:
Franziska Klein, Tel.: 08821/751-245, Fax: 08821/751-8408, E-Mail: Franziska.Klein@LRA-GAP.de, presse@LRA-GAP.de